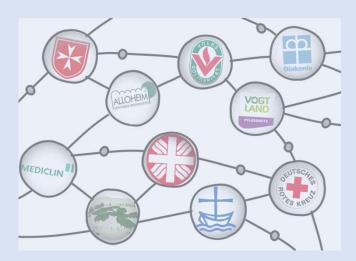
DIGITALER THEMENTAG DEMENZ

LEBEN MIT DEMENZ IM VOGTLAND

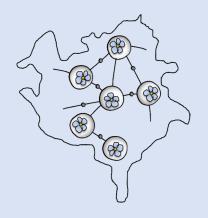


Unser erster digitaler Thementag

- Vorstellung unseres Netzwerkes
- Thementage seit 2015 ein erfolgreiches Konzept
- Herausforderung durch die Situation während des Lockdown – unsere Überlegungen während der Planungsphase
- Umsetzung der Pläne
- gesammelte Erfahrungen



Vorstellung des Netzwerkes



Gründung 2008 im Rahmen eines Modellprojektes (2008-2011) Von 2014 – 2016 Lokale Allianz für Menschen mit Demenz 20 Mitglieder aus Fachdiensten, Organisationen und Gruppen der Region

Unser Ziel ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und die ihrer Familien zu erleichtern und das Unterstützungs- und Hilfsangebot in der Region immer weiter zu verbessern.



Vorstellung des Netzwerkes

Demenz! Was nun?



Vogtländisches Netzwerk Demenz

Wir engagieren uns für Menschen mit Demenz

- Netzwerktreffen 2-3 mal pro Jahr
- Festlegung der gemeinsamen Aktionen und Schwerpunkte
- Bildung von Steuerungsgruppen aus 5-6 Mitgliedern für die geplanten Aktionen
- gemeinsame Hauptveranstaltung ist der jährlich stattfindende "Thementag Demenz"
- weitere gemeinsame AG: "Demenzdialog-Menschen mit Demenz im Krankenhaus"
- Erfahrungsaustausch, gemeinsame Strategien, gegenseitige Unterstützung bei Veranstaltungen zum Thema (Referentensuche etc.)



Unsere bisherigen Thementage

- je nach Region 60-120 TN
- Einbindung von unterschiedlichen Akteuren aus der Region
- Auswahl eines gut erreichbaren, "neutralen" Ortes
- Präsenz in der ländlichen Region mit dem Thema
- Einbindung der einzelnen Kommunen
- Bildung einer Steuerungsgruppe aus
 5-6 Netzwerkmitgliedern



Thementag 2021 – eine neue Herausforderung

- Einschränkungen durch die Pandemie machen einen "normalen" Ablauf des Tages unwahrscheinlich
- Unsicherheit, ob Präsenzveranstaltungen möglich sein werden
- Teilnehmenden gehören zur Risikogruppe
- unsere Zielgruppe ist digital nur begrenzt erreichbar
- Welche Themen eignen sich für diesen Tag?
- Nur sehr begrenztes Budget zur Verfügung
- Kein Mitglied der Gruppe hatte Erfahrungen mit der Organisation und der Präsentation von digitalen Veranstaltungen.





Das Vorbereitungsteam



- Pflegenetzwerk Vogtlandkreis
- Diakonie Auerbach e.V.
- Seniorenbeauftragte der Stadt Rodewisch
- DRK Kreisverband Auerbach e.V.
- Demenzfachstelle Caritasverband Vogtland e.V.
- Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. Alzheimer Gesellschaft

Ideensammlung

Präsenzveranstaltung war dem Team zu unsicher – Wie erreichen wir unsere Zielgruppe trotzdem?



- Einigung auf das Thema: "Diagnostik"
- digital auf unserer neuen Webseite
- mit Videopräsentationen
- per Telefon
- im Regionalradio
- MDR-Fernsehen
- Interview mit Fragen der Teilnehmenden
- 1. Teil digital 2. Teil des Tages mit individueller telefonischer Beratung



Einigung auf Thema "Diagnostik"

- Wer kennt geeignete Referenten?
- Wen können wir ansprechen?
- Benötigen wir Mittel für Honorare?
- Netzwerkkontakte nutzen!
- Kontakt ins Sächsische Krankenhaus Rodewisch (Fachklinik)
- Anfrage war erfolgreich, gleich 3 Referentinnen sagten zu
- keine Honorarkosten angefallen Partnerschaft



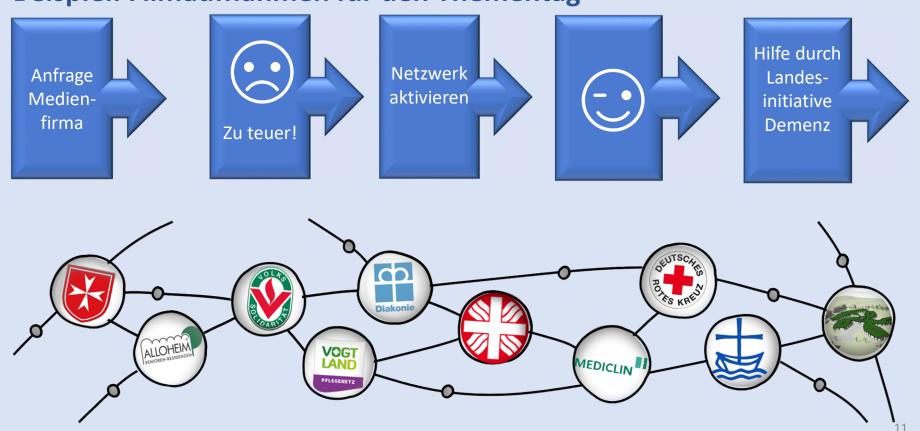
Umsetzung auf der Webseite

- Wer hat das technische Wissen?
- Wer ist bereit die Umsetzung zu übernehmen?



- Anfrage im Netzwerk!
- ehrenamtliche GestalterInnen der Netzwerkseite sagen zu
- Einrichtung einer neuen "Veranstaltungsseite" auf der Webseite

Beispiel: Filmaufnahmen für den Thementag



Beispiel: Anfrage bei MDR-Fernsehen

- keine Reaktion auf offizielle Anfragen bei MDR
- Nutzung von Netzwerkkontakten!
- persönlicher Kontakt eines Netzwerkmitglieds zu regionalem Moderator
- Schilderung der Situation Vorschlag für Sendung zum Thema bei "MDR um 4"



Beispiel: Interview mit Teilnehmenden

- nicht umsetzbar, da kaum persönliche Kontakte und zu wenig Zeit
- Alternative Netzwerk nutzen!
 Beratungsstellen sammeln aktuelle
 Fragen aus dem Beratungsalltag
- Moderatorin stellt diese im Anschluss an die Fachreferentinnen





Beispiel: Umsetzung Telefonhotline

Problem:

- unübersichtlich
- kein Budget für technisch bessere Lösung
- Verteilung der Flyer schwierig

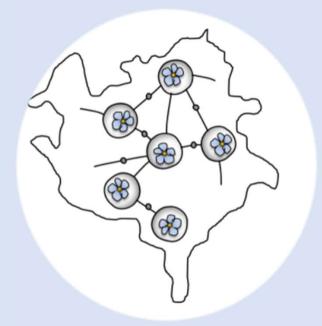
Aber:

- Kontakt auch für Teilnehmende ohne digitalem Zugang möglich
- Nutzung von gewohnten Zugängen



Unsere Erfahrungen

- Wichtig war es, für die Vorbereitung genügend Zeit einzuplanen – so manches klappt nicht auf Anhieb.
- Ein knappes Budget erhöht zwar die Herausforderung, aber auch diese Hürde ist zu meistern.
- Ein gut funktionierendes Netzwerk kann Ressourcen mobilisieren.
- Neues wagen hat sich gelohnt auf Leute zugehen, die bereits Erfahrungen gesammelt haben, z.B. bei der Organisation von digitalen Veranstaltungen.
- Digital erreichen wir andere Anfragende, auch dieses Format war hilfreich.



Unsere Erfahrungen

- Für Hilfesuchende ohne digitalem Zugang war der telefonische Kontakt eine Alternative.
- Persönliche Kontakte bleiben wichtig, sind aber durch ein digitales Format gut ergänzbar.
- Die digitalen Beiträge sind auch nach der Veranstaltung noch gut nutzbar und gewinnbringend.
- Eine aktuelle und ansprechende Webseite sorgte für Aufmerksamkeit, dieser Effekt war größer als von uns erwartet.
- Auf Stärken achten manchmal schlummern Talente im Verborgenen.



Kontakt

www.demenz-vogtland.de

Felicitas Munser - Demenzfachstelle Caritasverband Vogtland e.V.



03741/22 28 32



demenz@caritas-vogtland.de





03744/18 200



info.pflege-betreuung@diakonie-auerbach.de

